



BILDUNGSZENTRUM kvBL
Reinach. MuttENZ. Liestal.

Höhere Fachschule für Wirtschaft

Nachdiplomstudium Personalleiter/in



Inhalt

1	Kurzbeschrieb	2
1.1	Positionierung	2
1.2	Nutzen	3
1.3	Lehr- und Lernmethoden	3
2	Mögliche Teilnehmende	3
3	Programm	4
3.1	Fächer und Inhalte	4
3.2	Studentafel	6
3.3	Prüfungen	7
3.3.1	Kreditsystem	7
3.3.2	Mündliche Abschlussprüfung	7
3.3.3	Diplomarbeit	7
4	Angebot	7
4.1	Zeitliche Struktur	7
4.2	Termine	7
4.3	Investitionen	8
4.4	Interkantonale Fachschulvereinbarung	8
5	Anmeldung und Kontakt	9
5.1	So melden Sie sich an	9
5.2	Infoanlässe	9
5.3	Kontakt	9
5.4	Allgemeine Vertragsbedingungen	10

Wir verwenden weibliche wie auch männliche Formen – gleichberechtigt.

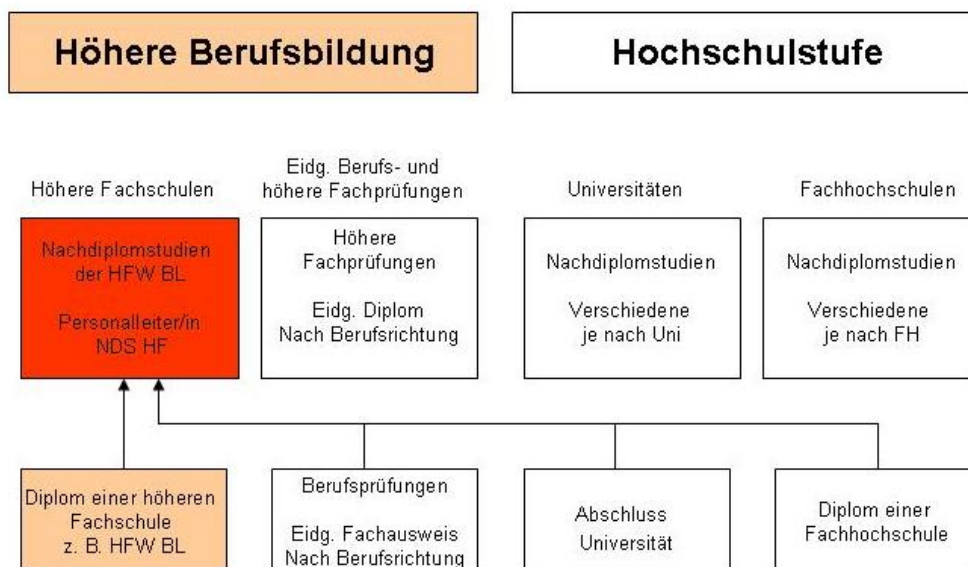
1 Kurzbeschreibung

1.1 Positionierung

Studium mit Diplom

Neue und sich rasch ändernde Herausforderungen prägen unsere Zeit. Die Unternehmen sind einem verschärften Wettbewerb ausgesetzt. HR-Verantwortliche sind gefordert, betriebswirtschaftliche Zielsetzungen und Rahmenbedingungen von Unternehmungen und Bedürfnisse der Mitarbeiterinnen optional aufeinander abzustimmen. Lösungen und Konzepte sind laufend zu hinterfragen und neuen Situationen anzupassen.

Unsere dipl. Personalleiter/innen NDS HF sind Expertinnen und Experten in ihrem Fachbereich und können ihn flexibel konzeptionell und strategisch weiterentwickeln. Sie sind kompetente und gesuchte Ansprechpartner sowohl der Geschäftsleitung wie auch der Mitarbeitenden und bieten professionellen Beratungsservice in allen Belangen des Human Resources Management. Sie sind massgeblich in Projekten involviert und in der Lage, Mediationsaufgaben im Spannungsfeld zwischen dem Unternehmen und den einzelnen Mitarbeitenden zu übernehmen.



Das NDS besteht aus zwei Semestern. Die bestandene Prüfung (Kreditleistungen und mündliche Prüfung) und Diplomarbeit führt Sie zum eidgenössisch geschützten Titel:

Dipl. Personalleiter/in NDS HF*

Kooperation mit SIB:

Wir führen dieses Nachdiplomstudium in enger Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Institut für Betriebsökonomie SIB Zürich durch. Das SIB hat das vorliegende Konzept erarbeitet und bereits mehrere Studiengänge erfolgreich durchgeführt. Die Anerkennung des Studiengangs erfolgt demnächst.

* Jedes NDS muss ein vom Bund vorgeschriebenes Anerkennungsverfahren durchlaufen. Im Rahmen dieses Anerkennungsverfahrens wird auch der zu schützende Titel genehmigt.

1.2 Nutzen

Die Grobziele werden in Form von Handlungskompetenzen der Teilnehmenden nach Abschluss des NDS aufgeführt:

- Kompakte und praxisnahe Weiterbildung auf hohem Niveau mit eidgenössischer Anerkennung
- Erweiterung beruflicher Möglichkeiten
- Hoher Stellenwert in Wirtschaft und Verwaltung
- Gezielte Förderung der Handlungskompetenz
- Nutzenorientiertes Prüfungswesen
- Steigerung der Wertschöpfungsbeiträge der HR-Funktion
- Vermittlung relevanter Fähigkeiten und Fertigkeiten – dank langjähriger Tradition und effizienten Lehrplänen
- Unterricht von Lehrpersonen aus der Praxis für die Praxis; abwechslungsreiche didaktische Konzeption
- Geprüfte Qualität – zweifache Zertifizierung des SIB
- Exklusive Lernatmosphäre

1.3 Lehr- und Lernmethoden

Die anwendungsorientierte Ausbildung verknüpft drei Wege zu einem ganzheitlichen Lernprozess:

- Die praktisch-handwerkliche Fachausbildung vermittelt das theoretische Wissen und die praktischen Instrumente und Techniken.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern ihre persönliche und soziale Kompetenz, um auch in spannungsreichen Situationen professionell zu handeln.
- Der Erfahrungsaustausch in Gruppen, kollegiale Beratung sowie die Erstellung einer Diplomarbeit dienen der praktischen Umsetzung.

2 Mögliche Teilnehmende

Für die Aufnahme in das Nachdiplomstudium Personalleiter/in der HFW Baselland müssen Sie mindestens zwei Jahre einschlägige Praxis im Bereich Human Resources und einen der folgenden Abschlüsse nachweisen:

- Diplom einer Höheren Fachschule für Wirtschaft (ehemals HKG) oder einer anderen Höheren Fachschule (Technik, Wirtschaftsinformatik, Tourismus, Gastgewerbe, Hauswirtschaft, Forstwirtschaft, Drogistinnen/Drogisten, Gesundheit/Soziales/Kultur),
- Abschluss / Diplom einer Universität oder Fachhochschule,
- Fachausweis einer eidgenössischen Berufsprüfung,
- Diplom einer eidgenössischen höheren Fachprüfung,
- Diplom einer vom Schweizerischen Kaufmännischen Verband anerkannten Kaufmännischer Führungsschule,
- oder Nachweis einer gleichwertigen Ausbildung.

Falls Sie keinen dieser Abschlüsse vorweisen können, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich an einem Aufnahme-Assessment über entsprechende Kenntnisse auszuweisen.

Angesprochen sind HR-Fachleute in leitender Funktion und zwar aus allen Branchen, aus der öffentlichen Verwaltung und aus Non-Profit-Organisationen.

- Neben einer mehrjährigen HR-Erfahrung bringen Sie Interesse und Freude am unternehmerischen Denken und Handeln mit.

Nachdiplomstudium Personalleiter/in

- Sie setzen sich aktiv mit den modernen Instrumenten des Personalmanagements und den aktuellen Trends in der Betriebswirtschaft auseinander.

Wir legen Wert auf eine anwendungsorientierte Ausbildung auf hohem Niveau. Entsprechend den heutigen Anforderungen vermitteln wir nicht nur Fach- und Handlungskompetenz, sondern insbesondere auch Führungs- und Lernkompetenz.

3 Programm

3.1 Fächer und Inhalte

Kick-off

- Einführung in den Studiengang
- Lernen im Studiengang
- Ermitteln der Vorkenntnisse der Teilnehmenden

Unternehmensstrategie

- Unternehmensphilosophie, -ethik und -politik
- Unternehmens-/HR-Strategie
- Unternehmens-/Personalpolitik
- Management Development

Betriebswirtschaft und HRM

- Die Unternehmung im Zusammenspiel zwischen Strategie, Struktur und Kultur
- Die Unternehmung und ihre Interaktion mit dem HRM
- Wertorientierte Unternehmensführung

Personalcontrolling

- Gestaltungsansätze des Personalcontrollings
- Leistungsindikatoren
- Balanced Scorecard

Organisation/Change Management

- Organisatorische Grundlagen und Modelle
- HR-Prozesse
- Change Management-Prozess
- Rolle des HR im Wandlungsprozess

Volkswirtschaft und HRM

- Sozialpolitik
- Konjunktur- und Geldpolitik
- Arbeitslosigkeit

Projektmanagement

- Vorgehensmodell
- Projektplanung
- Methoden und Techniken

Personalmarketing

- Personalplanung, -beschaffung, -selektion
- Internes Personalmarketing

Personalentwicklung

- Personalentwicklung im gesamtunternehmerischen Kontext
- Mitarbeiterbeurteilung
- Förderungs- und Ausbildungskonzepte und -programme

Personalentlohnung

- Total Reward-Ansatz
- Remunerationsinstrumente

Internationale Personalarbeit

- Entsendungsprozess
- Entsendungsreglement
- Expatriate-Verträge

Arbeitsrecht und verwandte Rechtsgebiete

- Pflichten des Arbeitgebers
- Pflichten des Arbeitnehmers
- Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Verwandte Rechtsgebiete

Sozialpolitik, -partnerschaft, -versicherungen

- Dreisäulenkonzept
- Sozialversicherungen

Nachdiplomstudium Personalleiter/in

- Grundlagen der Sozialpartnerschaft
- Bedeutung der Gesamtarbeitsverträge

Personalführung/Betriebspsychologie

- Grundlagen der Arbeits- und Betriebspsychologie
- Führungskonzepte, Teamprozesse
- Gesprächsführung
- Konfliktmanagement
- Assessment Center

Coaching und Mediation

- Einsatzmöglichkeiten und Grenzen
- Coachinggespräche
- Kommunikationsmanagement

HR im Unternehmen

- Praxistag

Einführung in die Diplomarbeit und Coaching

- Orientierung über die Diplomarbeit
- Disposition und Planung der Diplomarbeit

3.2 Stundentafel

Das Nachdiplomstudium dauert rund eineinhalb Jahre und umfasst insgesamt 900 Lernstunden. Das Studium setzt sich zusammen aus Präsenzunterricht, Selbststudium und Diplomarbeit.

Thema	Präsenzunterricht in Tagen
Kick-off	0.5
Unternehmensstrategie	3
Betriebswirtschaft und HRM	1.5
Personalcontrolling	1
Organisation/Change Management	3
Volkswirtschaft und HRM	1
Projektmanagement	1
Personalmarketing	3
Personalentwicklung	3
Personalentlohnung	1
Internationale Personalarbeit	1
Arbeitsrecht und verwandte Rechtsgebiete	3
Sozialpolitik, -partnerschaft, -versicherungen	2
Personalführung/Betriebspsychologie	4
Coaching und Mediation (extern)	2
HR im Unternehmen (Praxistag)	1
Einführung in die Diplomarbeit und Coaching	1
Total	32

Änderungen vorbehalten.

3.3 Prüfungen

3.3.1 Kreditsystem

Im Verlauf Ihrer Ausbildung erbringen Sie in jedem Fach eine klar definierte nutzenorientierte Leistung, die nebst dem Kompetenznachweis dazu dient, den Transfer in die eigene Praxis und somit Ihre Handlungskompetenz zu fördern. Die Leistungen werden nach vorgängig kommunizierten Kriterien mit Punkten (Credits) bewertet.

3.3.2 Mündliche Abschlussprüfung

Im Fachbereich Personalführung/Betriebspsychologie erfolgt der Leistungsnachweis in Form einer mündlichen Prüfung.

3.3.3 Diplomarbeit

Gegenstand der Diplomarbeit ist die Lösung einer echten Problemstellung aus der Praxis, um eine hohe Praxisnähe und gleichzeitig einen konkreten Nutzen zu erzielen.

4 Angebot

4.1 Zeitliche Struktur

Der Präsenzunterricht findet in Form von zweitägigen Seminarblöcken (Freitag/Samstag) alle vier Wochen statt. Zwischen den Seminarblöcken haben die Studierenden Zeit für ihr Selbststudium sowie für das individuelle Coaching.

Präsenzunterricht: Freitag und Samstag, 09:00 – 16:30

4.2 Termine

Die 2. Durchführung des Studiengangs in Reinach beginnt am 2. November 2012:

Terminplan 2012/14	Kurstage	Kurszeiten
Block 1	November 2012	09:00 – 16:30
Block 2	Dezember 2012	09:00 – 16:30
Block 3	Januar 2013	09:00 – 16:30
Block 4	Februar 2013	09:00 – 16:30
Block 5	März 2013	09:00 – 16:30
Block 6	April 2013	09:00 – 16:30
Block 7	Mai 2013	09:00 – 16:30
Block 8	Juni 2013	09:00 – 16:30
Block 9	August 2013	09:00 – 16:30
Block 10	September 2013	09:00 – 16:30

Nachdiplomstudium Personalleiter/in

Block 11	Oktober 2013	09:00 – 16:30
Block 12	November 2013	09:00 – 16:30
Block 13	Dezember 2013	09:00 – 16:30
Block 14	Januar 2014	09:00 – 16:30
Block 15	Februar 2014	09:00 – 16:30
Block 16	März 2014	09:00 – 16:30

4.3 Investitionen

Neben dem zeitlichen Aufwand fallen natürlich auch Kosten an. Damit Sie sich ein klares Bild machen können, hier der Überblick:

Unsere Leistung	Ihre Investition	Preis für KV-Mitglieder
Nachdiplomstudium (NDS)	8'820.00	8'460.00

Qualifikationsgebühren

Für die Diplomarbeit stellen wir Ihnen CHF 2'200.— in Rechnung.

Nebenkosten

Schulungsunterlagen sind in den Studiengebühren inbegriffen.

Lehrmittel gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

4.4 Interkantonale Fachschulvereinbarung

Bei den publizierten Studiengebühren handelt es sich um die von den Kantonen subventionierten Beträge. Damit Sie in den Genuss dieser reduzierten Studiengebühr kommen, müssen Sie uns den für Sie relevanten Wohnsitzkanton mit einer evtl. mehrerer amtlicher Wohnsitzbescheinigungen belegen.

Als Wohnsitzkanton gilt derjenige Kanton, in dem Sie zuletzt bei Beginn der Weiterbildung mindestens zwei Jahre ununterbrochen gewohnt haben und finanziell unabhängig gewesen sind. Als Erwerbstätigkeit gelten auch die Führung eines Familienhaushaltes und das Leisten von Militärdienst.

5 Anmeldung und Kontakt

5.1 So melden Sie sich an

Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig an: die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen beschränkt. Füllen Sie einfach das Anmeldeformular aus – es liegt dieser Dokumentation bei – und schicken Sie es uns.

Unsere Allgemeinen Vertragsbedingungen finden sie auf der nächsten Seite.

5.2 Infoanlässe

Wir führen regelmässig öffentliche Informationsanlässe durch. Die aktuellen Daten publizieren wir in der Tagespresse und unter www.bildungszentrumkvbl.ch.

5.3 Kontakt

Gerne beraten wir Sie oder beantworten Ihre Fragen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Administration	Stephanie Rihm	
	Telefon	058 310 15 13
	Telefax	058 310 15 01
	E-Mail	stephanie.rihm@bildungszentrumkvbl.ch
	Internet	www.bildungszentrumkvbl.ch
Studienleitung	Rolf Stampfli	
	E-Mail	rolf.stampfli@bildungszentrumkvbl.ch

5.4 Allgemeine Vertragsbedingungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen kommen bei jeder Anmeldung zur Anwendung. Gültig ab Mai 2011.

Anmeldung und Aufnahmeverfahren

Für die Anmeldung ist das spezielle Anmeldeformular zu verwenden. Dieses ist uns zusammen mit sämtlichen aufgeführten Unterlagen und unterzeichnet zuzustellen. Wir teilen Ihnen schriftlich mit, ob Sie die Aufnahmebedingungen erfüllen und ob es noch freie Studienplätze für den von Ihnen gewünschten Starttermin hat.

Wir weisen Sie explizit darauf hin, dass wir Sie nur definitiv aufnehmen können, wenn uns die massgebenden **Wohnsitzbescheinigungen** vorliegen.

Organisation

Das NDS wird ab 12 Teilnehmer/innen durchgeführt. Wird diese Zahl im Laufe des Studiums um über 30% unterschritten, behält sich die Schulleitung das Recht vor, das NDS abzubrechen.

Zahlungsmodalitäten

Der Lehrgang wird in zwei Raten in Rechnung gestellt. Die Raten sind in der auf dem Einzahlungsschein angegebenen Frist zu begleichen. Kommt der Schuldner seinen Zahlungsverpflichtungen nicht termingerecht nach, werden für den gesamten verbleibenden Saldo die angemessenen rechtlichen Massnahmen eingeleitet. Allfällige Lehrmittel werden laufend während des Unterrichts bezahlt.

Abmeldung / Kündigung

Bei einer Kündigung des Vertrags vor Beginn des Studiums berechnen wir Ihnen folgende Studienkosten:

- 31 Tage und mehr vor Beginn: CHF 500.—.
- 1 bis 30 Tage vor Beginn: 50% der Studiengebühr.

Eine Kündigung des Vertrags nach Beginn des Lehrgangs ist unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten auf den 30. Juni und den 31. Dezember möglich. Sie ist als eingeschriebener Brief an die Leitung Weiterbildung des Bildungszentrum kvBL zu richten. Fernbleiben vom Unterricht wird nicht als Kündigung betrachtet und befreit nicht von den finanziellen Verpflichtungen. Die Restschuld ergibt sich aus den effektiven Lektionen bis zum relevanten Kündigungstermin zu einem erhöhten Lektionenansatz zuzüglich allfälliger Prüfungsgebühren und abzüglich der geleisteten Zahlungen.

Haftung

Für alle von der HFW Baselland organisierten und mitgetragenen Veranstaltungen schliessen wir jegliche Haftung für entstandene Schäden aus. Das Benutzen der Schulungsräume des Bildungszentrum kvBL und unserer Schulungspartner erfolgt auf eigene Gefahr. Für Diebstahl und Verlust von Gegenständen kann die Schule nicht haftbar gemacht werden.

Gerichtsstand

Zuständig für die Beurteilung zivilrechtlicher Ansprüche sind die Gerichte am Durchführungsort.

Schön, wenn wir Sie weiterbringen!